

Zahlen & Fakten

Telepaxx archiviert, speichert und übermittelt seit 1996 medizinische Bilder und Informationen datenschutzkonform und betreibt dafür mehrere Rechenzentren nach EU-DSGVO. Das fränkische IT-Unternehmen ist europaweiter Marktführer mit über 600 Kunden – darunter die größten Klinikträger Deutschlands wie Asklepios, Helios oder die Rhön-Klinikum AG. Anstatt auf hohe Einmal-Investitionen setzt Telepaxx in den Bereichen Medical Cloud Archiving, Medical Data Sharing und Medical Deep Learning auf leicht kalkulierbare Monatsbeiträge – eben eHealth as a Service.

Geschäftsführer: Andreas Dobler

Firmenzentrale: Büchenbach, bei Nürnberg

Vertriebsgebiet: Deutschland und Europa

Anwender: über 600 medizinische Einrichtungen aller Größenordnungen

Bezahlmodell: Monatliche Nutzungsgebühr – volumenbasiert oder als Flatrate

Medical Cloud Archiving

Medical Cloud Archiving mit dem e-pacs Speicherdienst ist die Lösung bei steigenden Datenmengen und langen Aufbewahrungsfristen. Kliniken und Radiologien machen sich unabhängig von ihrem PACS-Hersteller und erhalten die aktuellste Speichertechnologie zum besten Preis. e-pacs ist datenschutzkonform nach EU-DSGVO und eignet sich für DICOM Bilder, Befunde, Videos uvm. ebenso wie für Dokumente nach IHE. Dank e-pacs share lassen sich sogar Langzeitarchivdaten geschützt und anwendungsunabhängig mit anderen online teilen, z.B. für Tumorboards oder Zweitbefundungen. Und mit Domako as a Service wird Dosiskontrolle zum Kinderspiel – komfortabel, kosteneffizient und PACS/Archiv-unabhängig. Inklusive automatischer Benachrichtigung bei Überschreitungen der Referenzwerte.

Medical Data Sharing

Ohne großen Installations- oder Administrationsaufwand die Röntgenbilder von Klinik-Patienten in einer Gesundheitsakte bereitstellen? Dank Medical Data Sharing mit HealthDataSpace ist das möglich. Darüber hinaus sparen Kliniken und Radiologien dank der HealthDataSpace Zugangscodes bis zu 90 Prozent Kosten im Vergleich zur PatientenCD.

FAKTENBLATT

Medical Deep Learning

Im Bereich Medical Deep Learning hat Telepaxx einen eigenen MarketPlace eröffnet. Darin erhalten Ärzte und Kliniken geprüfte Medizinprodukte für effizientere Arbeitsabläufe und höhere Versorgungsqualität. Etliche Startups nutzen den Marktplatz bereits für medizinische eHealth und KI-Anwendungen. Auf Künstlicher Intelligenz basierte Befundungsunterstützung wird dabei auf den lokalen Telepaxx Servern installiert und ist somit direkt in die bestehenden Datenströme eingebunden. So unterstützt zum Beispiel die KI-Lösung ChestEye Radiologen bei der Befundung von Röntgenaufnahmen des Thorax. Veolity LungCAD hilft dem Radiologen bei der Diagnose durch die automatische Erkennung von Lungenrundherden. mRay unterstützt Radiologen bei Teleradiologie, Zweitbefundung, Hintergrunddienst, Perfusionsanalyse und Fotodokumentation.

Datenschutz und Datensicherheit

Telepaxx speichert und archiviert Gesundheitsdaten ausschließlich in Rechenzentren nach EU-DSGVO. Dabei verschlüsselt Telepaxx alle medizinischen Daten durchgängig clientseitig mit einem Public- und Private-Key. Das bewährte Telepaxx Betriebsverfahren gewährleistet, dass von jeder Datei immer mindestens zwei Kopien in verschiedenen Rechenzentren gespeichert sind. Die verschlüsselte externe Speicherung medizinischer Bilder und Informationen stellt eine „Datenverarbeitung im Auftrag“ dar. Telepaxx hält alle notwendigen Datenschutzbestimmungen ein – sowohl auf Bundes- als auch auf Landesebene.

PRESSEKONTAKT

Telepaxx Medical Data GmbH
Abteilung Marketing, PR & Neue Medien
Wasserrunzel 5
91186 Büchenbach

+49 (0) 9171 89 81 80
marketing@telepaxx.de